

**Fachinformation für
Gas-Brennwertsysteme**

– weishaupt –

Weishaupt Thermo Condens
WTC-GW und WTC-GB
45/60/80/100

7 – 100 kW

7 – 800 kW (Kaskade)

**Effiziente Leistung.
an der Wand und
auf dem Boden.**



Modernste Brennwerttechnik: Effizient, sparsam, zukunftsicher.



Mit einer kaskadierten Leistung von bis zu 800 kW eignen sich Weishaupt Gas-Brennwertgeräte ideal für den Einsatz im Objektbereich.

Gas-Brennwerttechnik ist prinzipiell sparsam. Die von Weishaupt auf höchstem Niveau.

Die Brennwertgeräte der Baureihe Thermo Condens mit 45, 60, 80 oder 100 kW, bei einer Gerätekaskade bis 800 kW, sind gleichermassen für Wohnanlagen, Gewerbeobjekte oder kommunale Gebäude interessant.

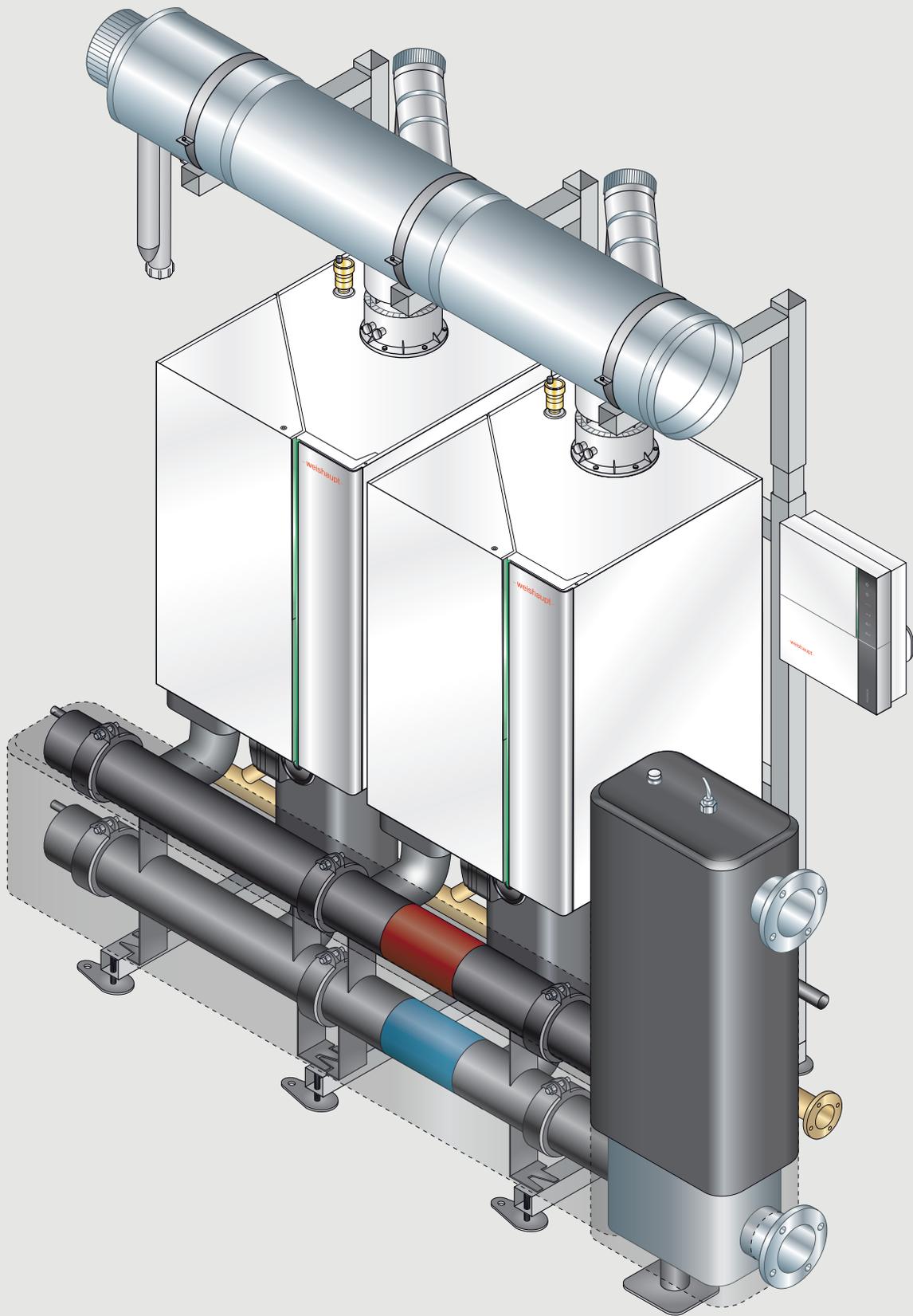
Durch die kompakte Bauweise und Wandmontage benötigen sie nur wenig Installationsraum und können einfach eingebracht werden.

Der hocheffiziente Kesselkörper aus Aluminium/Silizium-Sandguss und die elektronische

Verbrennungsregelung mit grossem Modulationsverhältnis gewährleisten die bestmögliche Ausnutzung des Brennstoffes bei niedrigsten Emissionen.

Zum wirtschaftlichen Betrieb trägt aber auch der geringe hydraulische Widerstand der Geräte bei. Dies ermöglicht einfache hydraulische Konzepte und die Leistungsaufnahme der Pumpe bleibt gering.

Dass die Heizkosten dauerhaft niedrig bleiben, tragen auch die grossen Revisionsöffnungen bei, denn nur ein System das gut gewartet werden kann, bleibt über die gesamte Lebensdauer effizient.



*Weishaupt Kaskaden-Sets erleichtern
die Planung sowie Montage erheblich.*

Wandhängende Varianten mit neuer Leistung.



Das grosse Modulationsverhältnis von 1:7 reduziert Brennerstarts und spart somit Brennstoff und Schadstoff-emissionen.

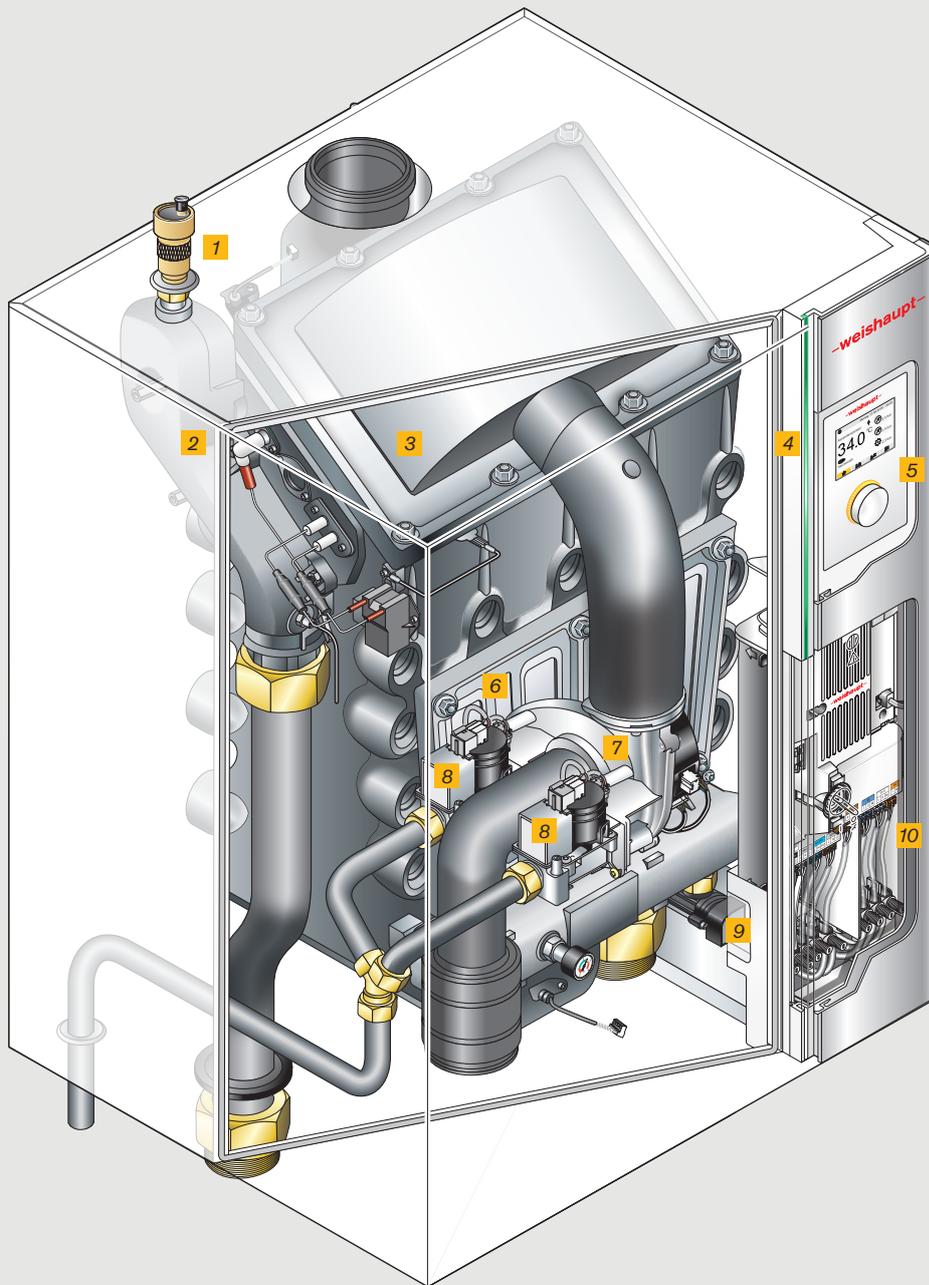
Die positiven Erfahrungen mit Weishaupt Brennwertgeräten finden auch in den Baugrößen bis 100 kW ihre Bestätigung. Der Wärmetauscher aus Aluminium/Silizium-Sandguss ist seit mittlerweile 20 Jahren bewährt und zuverlässig im Einsatz.

Das selbstkalibrierende SCOT-System sichert wie gewohnt die Funktion auch bei wechselnden Gasqualitäten oder der Beimischung von Wasserstoff. Der übersichtliche Geräteaufbau macht Montage, Wartung und Reinigung leicht

Schlichte Ordnung ist nicht alles. In erster Linie geht es vor allem um Sicherheit und Funktionalität. Die Trennung von Hydraulik und Elektrik verhindert, dass Wasser bei Wartungsarbeiten in die Elektrik gelangen kann.

Das fest eingebaute Systemgerät mit der praktischen Ein-Knopf-Bedienung funktioniert nach dem sinnvollen und bewährten Prinzip „Drehen und Drücken“. Darunter befindet sich die zentrale Regeleinheit mit unverwechselbar codierten und farbig markierten Steckplätzen für den Anschluss der Systemkomponenten. Die praxisgerechte Kabelführung hilft zusätzlich, den Montageaufwand so gering wie möglich zu halten.

Das alles ist nicht nur übersichtlich, es macht auch Fehlschlüsse so gut wie unmöglich. Durchdachte Ordnung erzeugt nicht nur ein gutes Gefühl, sie spart auch Zeit, Komplikationen und Ärger. Versteht jeder.



- 1** Entlüftungssystem
- 2** SCOT-Elektrode
- 3** Premix-Strahlungsbrenner
- 4** LED-Funktionsbalken
- 5** System-Bediengerät
- 6** Reinigungsöffnung
- 7** Drehzahlgeregeltes Gebläse
- 8** Gas-Kombiventile
- 9** VPT-Sensor (Volumenstrom/Druck/Temperatur)
- 10** Handwerkergerichte Elektroanschlüsse

Analog zu den wandhängenden Geräten gibt es in allen Leistungsgrößen die entsprechenden bodenstehenden Varianten.

Bodenstehende Varianten ideal für die Modernisierung.

In vielen Häusern sind nach wie vor bodenstehende Gas-Heizkessel in Betrieb, die nach und nach durch moderne, sparsame und umweltschonendere Einheiten ersetzt werden.

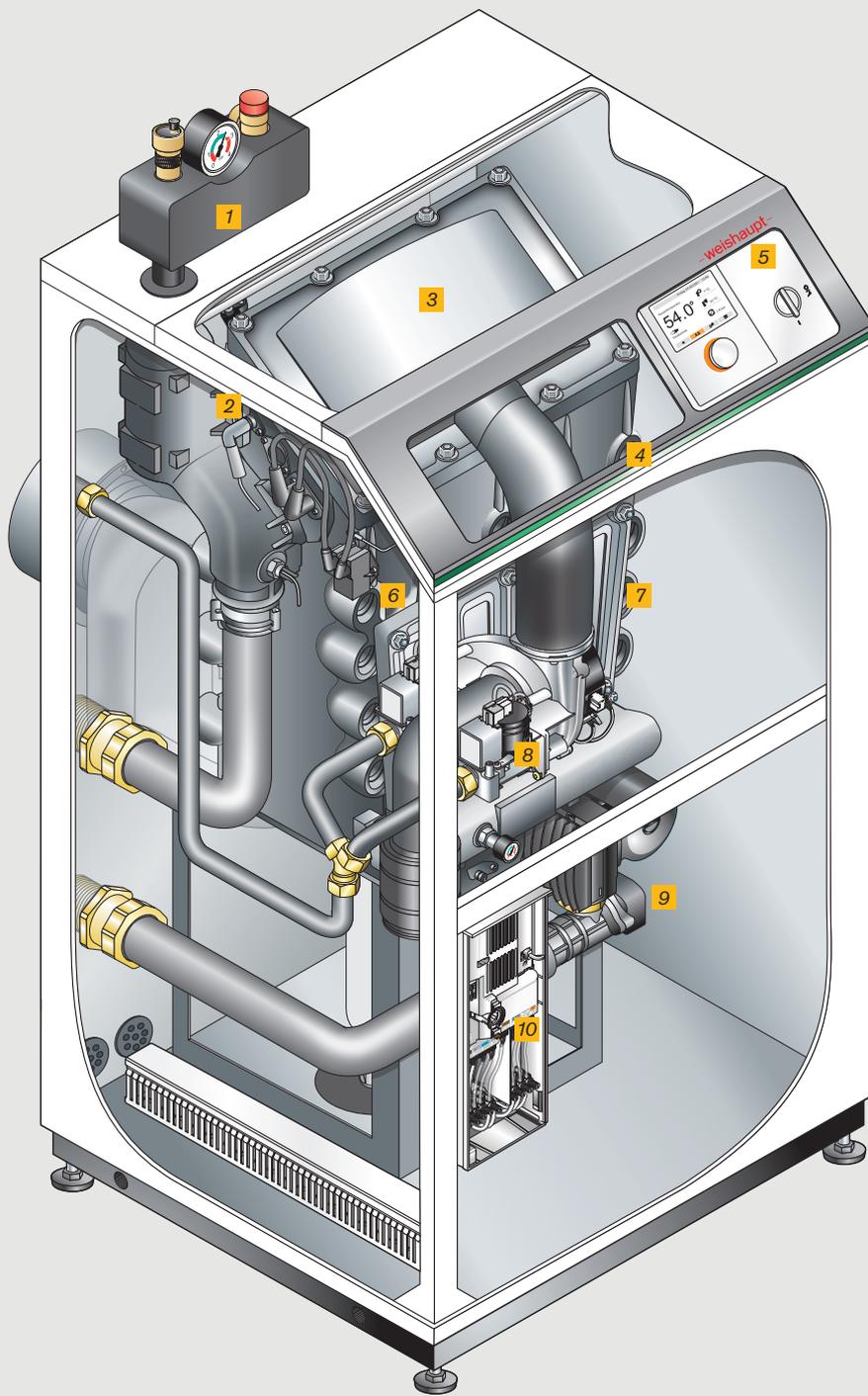
Um die vorhandenen Abgas- und Hydraulikanschlüsse ohne aufwendige Umbauten und Installationen nutzen zu können, macht es hier Sinn, den alten Kessel durch eine bodenstehende Einheit passender Leistung zu ersetzen. Weishaupt stellt daher seine Gas-Brennwertsysteme bis 100 kW jetzt auch in einer bodenstehenden Ausführung zur Verfügung.

Die technische Basis hierfür bilden die bestehenden und bewährten wandhängenden Geräte WTC-GW mit allen technischen Merkmalen dieser erfolgreichen Serie: Kesselkörper aus Al/Si-Sandguss, selbst kalibrierendes SCOT-System, leistungsfähige Regelelektronik mit Ferndiagnosemöglichkeit und der bewährten Sicherheitstechnik.

Die leichte Zugänglichkeit für Montage, Wartung und Reinigung ist eine der zentralen Bedingungen, die sich die Entwickler gestellt haben. Das gleiche gilt für die Lage und Ausführung der Elektro- und Hydraulikanschlüsse, um wertvolle Zeit zu sparen und mögliche Fehler zu verhindern.

Bedienung und Inbetriebnahme folgen dem bewährten Prinzip „Drehen und Drücken“, das jeder intuitiv versteht, der sich mit dem System einmal auseinandergesetzt hat.

Mit den neuen Kesselvarianten eröffnet Weishaupt dem Fachhandwerk eine neue Produktgrundlage im Modernisierungsbereich, die in den nächsten Jahren an Bedeutung gewinnen wird. Wir haben die Lösung: serienreif, effizient und zuverlässig.



- 1** Sicherheits-Set mit Manometer und Entlüftungssystem
- 2** SCOT-Elektrode
- 3** Premix-Strahlungsbrenner
- 4** LED-Funktionsbalken
- 5** System-Bediengerät
- 6** Reinigungsöffnung
- 7** Drehzahlgeregeltes Gebläse
- 8** Gas-Kombiventile
- 9** VPT-Sensor (Volumenstrom/Druck/Temperatur)
- 10** Handwerkergerechte Elektroanschlüsse

Analog zu den bodenstehenden Geräten gibt es in allen Leistungsgrößen die entsprechenden wandhängenden Varianten.

Effizient und leicht zugänglich: Der Hochleistungs- wärmetauscher.



Aluminium-Silizium-Sandguss leitet die Wärme optimal weiter und ist äusserst widerstandsfähig und langlebig.

Höchste Effizienzwerte, einen niedrigen hydraulischen Widerstand sowie grosse Reinigungsöffnungen waren die wichtigsten Punkte auf der Liste der Entwicklungsaufgaben für die neuen Gas-Brennwertgeräte.

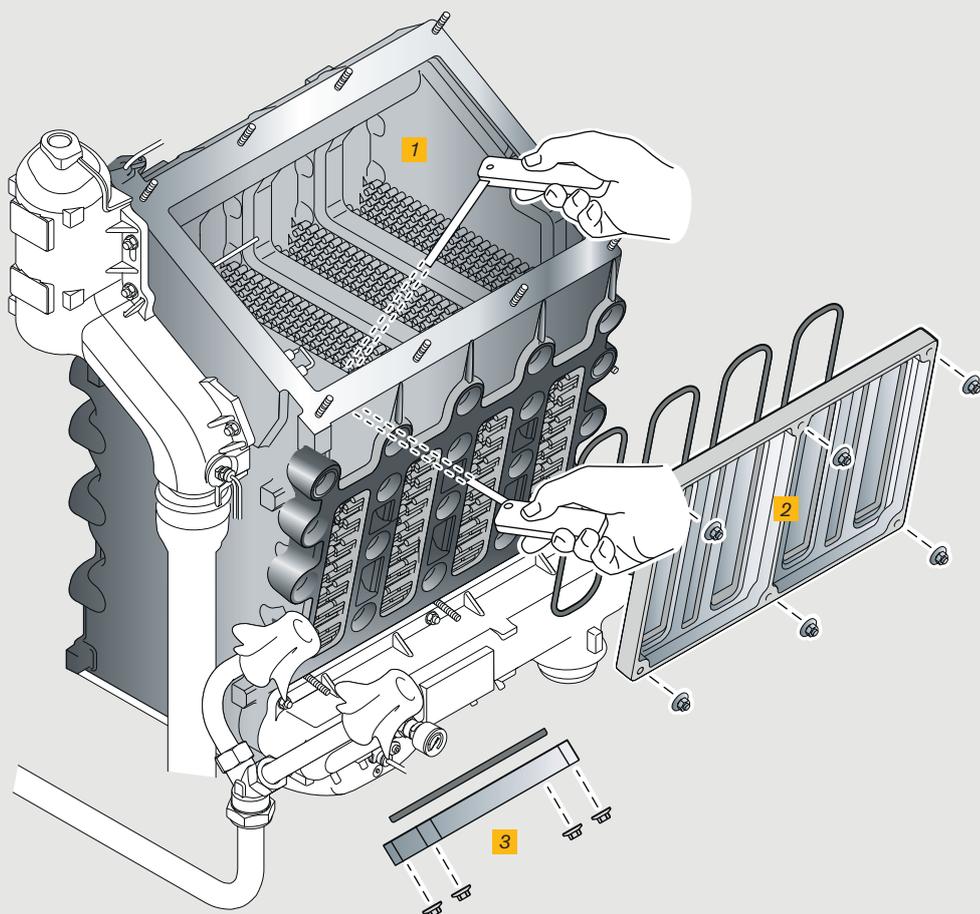
Durch neue Simulationstechnologien verbunden mit der Möglichkeit der freien Formgebung der Heizflächen und Wasserkanäle eines Gusswärmetauschers, konnte Weishaupt diesen Anforderungen gerecht werden. Grundlage für eine gute Wärmeübertragung ist ein Material mit hohem Wärmeleitwert wie zum Beispiel Aluminium-Silizium. Ausserdem muss der Wärmetauscher eine ausreichend grosse Fläche bieten, um das Abgas nahe an das Temperaturniveau des Rücklaufs abzukühlen.

Zusätzlich gewährt ein grosser Modulationsbereich einen kontinuierlichen Brennerbetrieb auch bei kleiner werdender Heizlast. All dies bietet das neueste Brennwertgerät aus der Baureihe Thermo Condens jetzt auch bis 100 kW.

Bei Gasbrennwertgeräten kleiner Leistung nimmt das Heizungswasser im Wärmetauscher einen definierten Weg von unten nach oben.

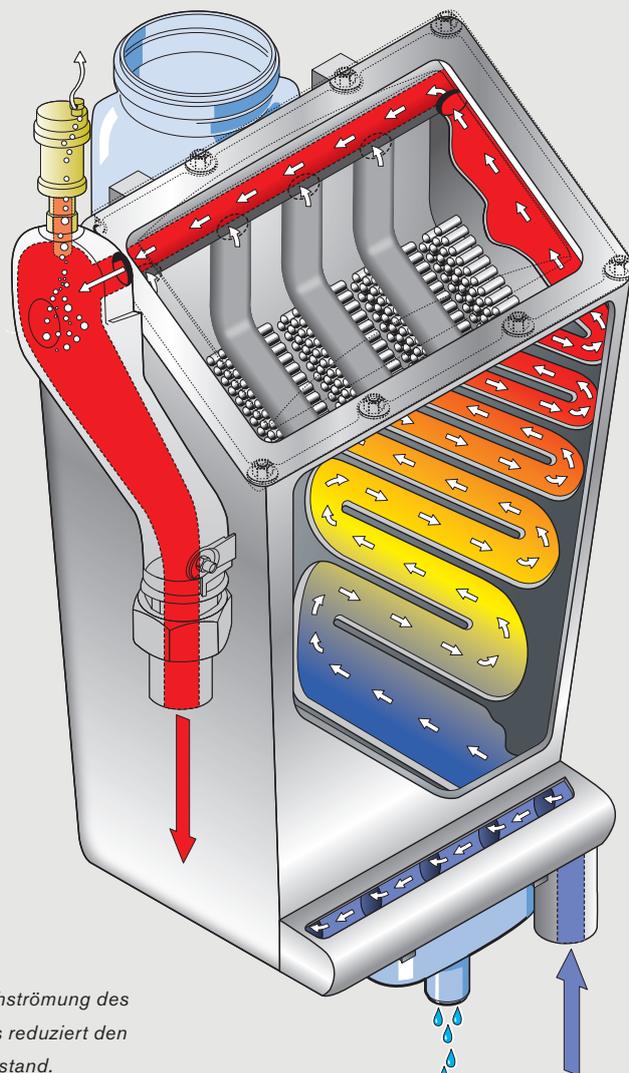
Bei grösseren Kesselleistungen würde diese sogenannte Zwangsdurchströmung einen zu hohen Druckverlust bedeuten. Durch die Aufteilung des Wasserstroms auf mehrere parallele Kanäle bleiben die Querschnitte kompakt und der Widerstand niedrig.

Dank der einfachen Reinigung des Wärmetauschers kann über die gesamte Lebensdauer des Gerätes eine hohe Effizienz aufrecht erhalten werden.



Grosse Revisionsöffnungen erleichtern Reinigungsarbeiten erheblich.

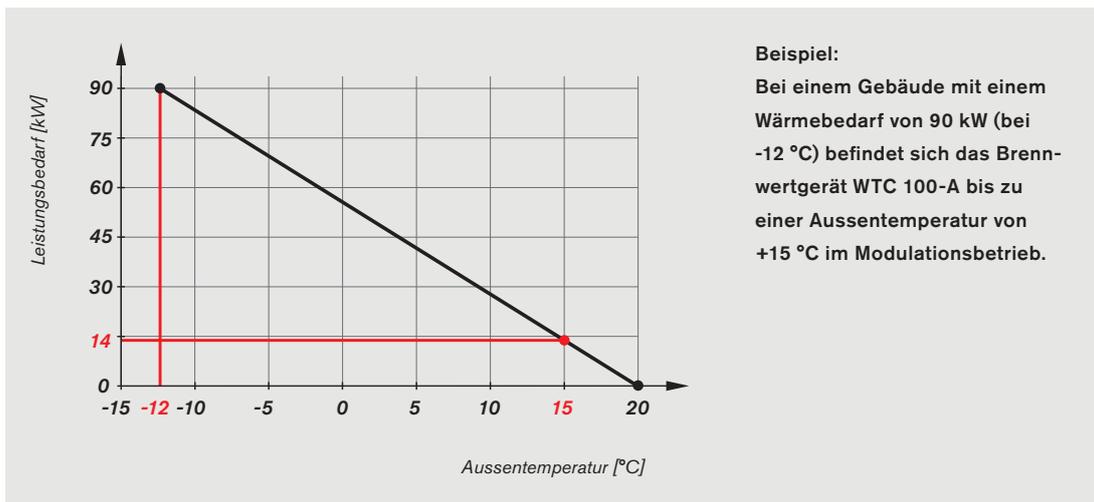
- 1 Oben: Durch Abnahme des Brenners
- 2 Mitte: Grosse Reinigungsöffnung im Kondensationsbereich
- 3 Unten: Reinigungsöffnung im Kondensatbereich



Die Paralleldurchströmung des Wärmetauschers reduziert den Strömungswiderstand.

Zuverlässig und sparsam:

Das Weishaupt SCOT-System.



Beispiel:

Bei einem Gebäude mit einem Wärmebedarf von 90 kW (bei -12 °C) befindet sich das Brennwertgerät WTC 100-A bis zu einer Aussentemperatur von +15 °C im Modulationsbetrieb.

Hocheffizient ab der kleinsten Leistung. Weniger ist mehr.

Das selbstkalibrierende Weishaupt SCOT-System (Safety Combustion Technology) überwacht kontinuierlich die Verbrennungsqualität und optimiert das Gas-Luft-Verhältnis. Das ist eine bewährte und zuverlässige Technologie, die optimale Effizienz, Sparsamkeit und Funktionssicherheit gewährleistet und das auch bei schwankender Gaszusammensetzung und Zulufttemperatur.

Die elektronische Verbrennungsregelung des SCOT Systems sorgt kontinuierlich für optimale Verbrennung mit höchstem Wirkungsgrad und niedrigen Emissionen.

Das weiterentwickelte SCOT-System kann aber noch mehr. Die Modulationsbandbreite reicht bei der neuen Gerätegeneration jetzt hinunter bis auf 1:8.

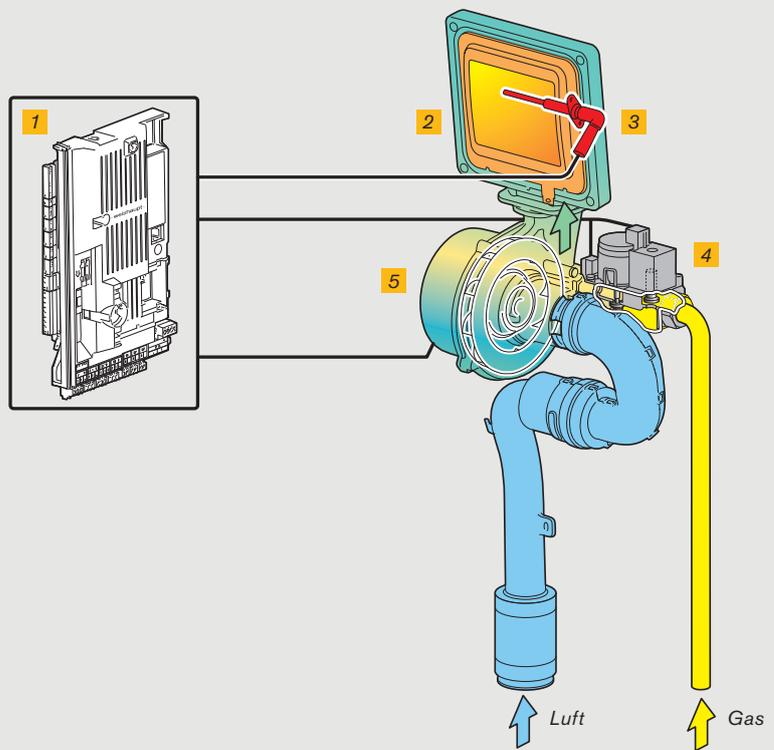
Dadurch kann sich die Brennerleistung auch bei Plusgraden an den aktuellen Wärmebedarf des Gebäudes anpassen. Wo bisher ein Start-Stopp-Betrieb vorherrschte, gibt es jetzt den kontinuierlichen Brennerbetrieb.

Einerseits wird durch die Reduzierung ineffizienter Startphasen Energie gespart, andererseits ist der Kesselwirkungsgrad in der Teillast besonders hoch, da die spezifische Wärmetauscherfläche grösser ist und dadurch die Abgastemperatur weiter sinkt. Die weitere Reduzierung von Emissionen und der verminderte Verschleiss an Brenner- und Elektronikbauteilen sind zusätzliche Vorteile.



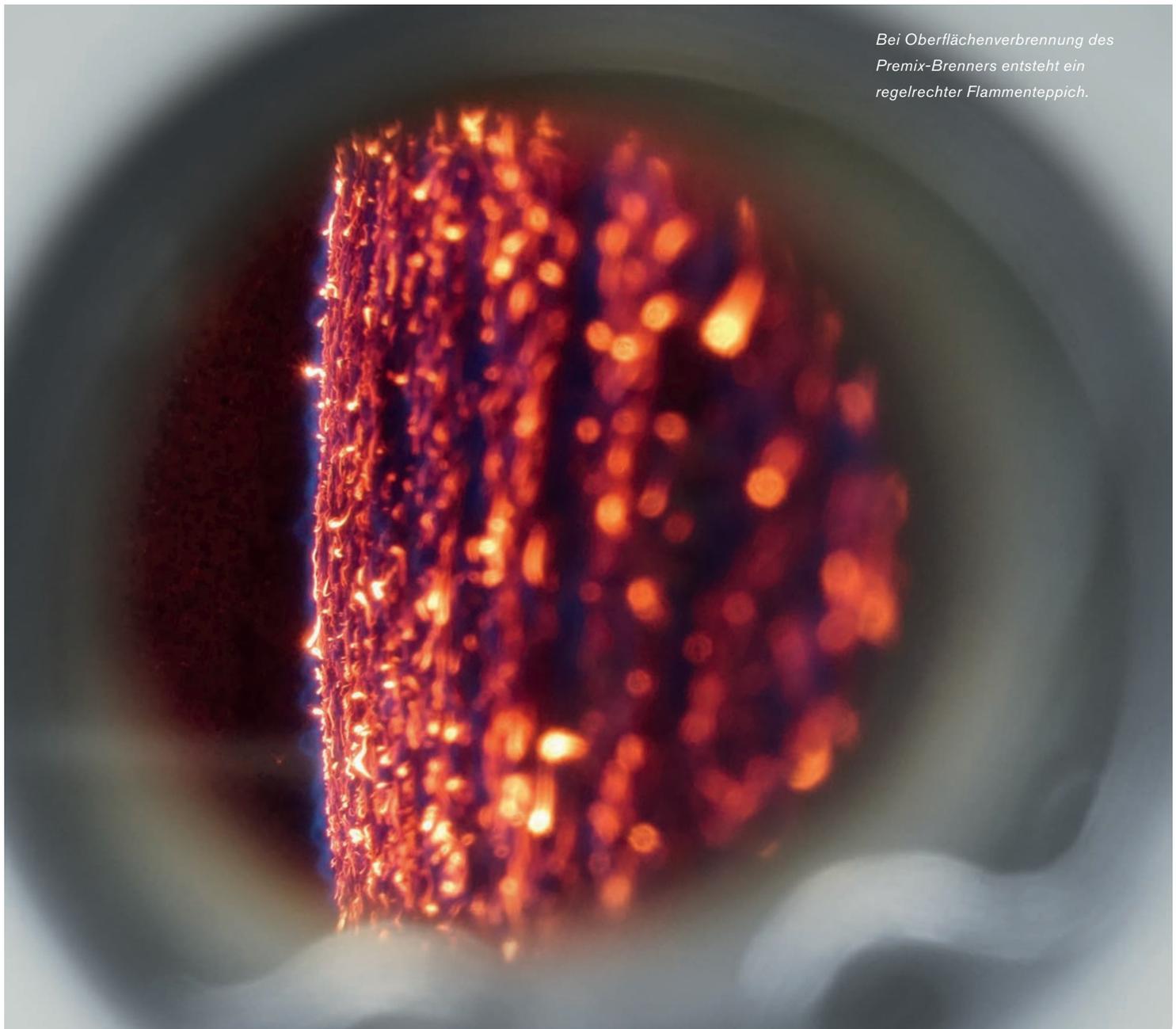
* Weishaupt Gas-Brennwertsysteme WTC-G 15 ... 60-B sowie WTC-G 80 und 100-A sind für einen Wasserstoffanteil im Erdgas von bis zu 20 Vol.-% durch den DVGW zertifiziert.

- 1 WEM-FA Zentraleinheit
- 2 Brenneroberfläche aus FeCr-Alloy
- 3 SCOT-Elektrode
- 4 Gas-Kombiventil
- 5 Drehzahlgeregeltes Gebläse



Bestandteile des SCOT-Systems

Bei Oberflächenverbrennung des Premix-Brenners entsteht ein regelrechter Flammenteppich.



Kennt praktisch keine Grenzen: Das modulare Energie-Management-System.

Ein System für alle Fälle. Das modulare Energie-Management-System von Weishaupt ist universell einsetzbar und kennt kaum Grenzen bei der Erweiterung, selbst bei komplexen Anlagen.

Mit der Standard-Regelung kann ein Heizkreis und ein Warmwasser-Speicher geregelt werden. Darüber hinaus sind bis zu 24 weitere Heiz- oder Warmwasserkreise zuschaltbar, was in

diesem Leistungsbereich kaum auszuschöpfen ist.

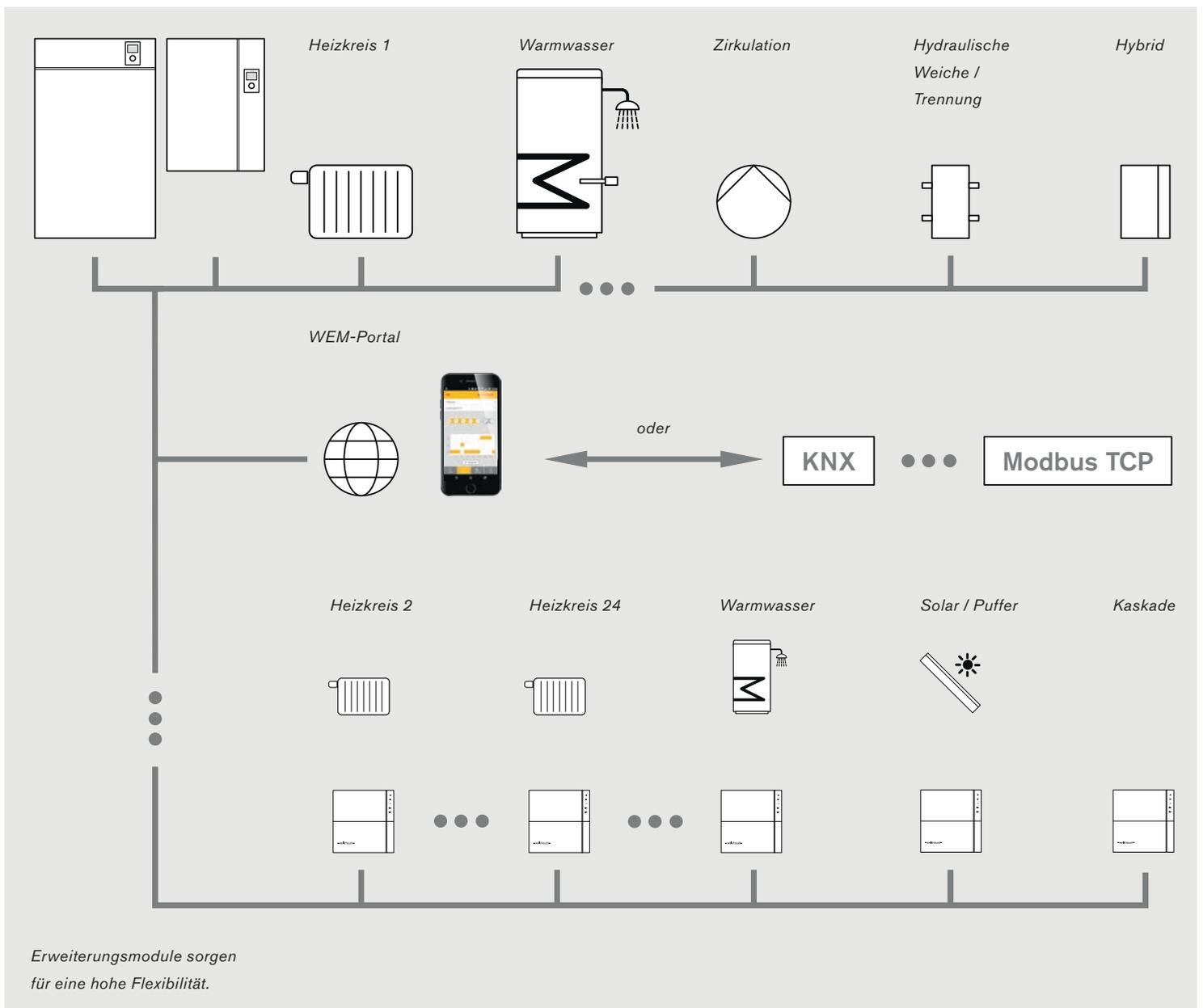
Praktisch: Jeder zusätzliche Heizkreis wird über ein Erweiterungsmodul mit der zentralen Regeleinheit verbunden. Man zahlt also nur für das, was man wirklich benötigt.

Und auch bei der Fernbedienung bietet das WEM-Regelsystem mehrere Möglichkeiten. Zur Wahl steht ein einfaches Raumgerät RG1, über das sich die Raumsolltemperatur und

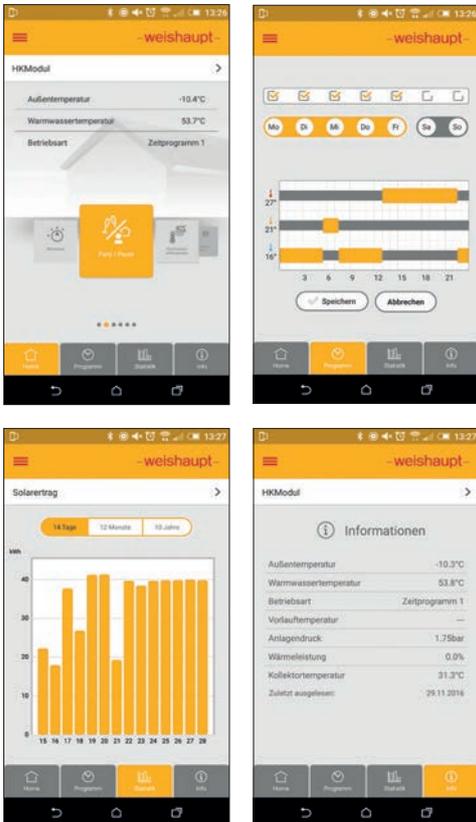
die Betriebsart eines Heizkreises einstellen lassen und eine komfortable Variante RG2, in der sich alle Einstellungen der Benutzerebene genauso wie am zentralen Systemgerät vornehmen lassen. Mit der WEM-App gibt es eine weitere Möglichkeit zur Fernsteuerung auch ausserhalb des Hauses. Wird diese mit einem Raumtemperaturfühler ergänzt, können die Funktionen des Raumtemperatureinflusses genutzt werden.



Bausteine des WEM-Regelsystems.



Bedienung Ferndiagnose Datenlogging: Das WEM-Portal.



Mit der App für Smartphones oder Tablets können alle relevanten Einstellungen komfortabel und einfach vorgenommen werden.

Sinnvoll digital, immer den Menschen im Blick.

Das Regelsystem WEM bietet umfangreiche und komfortable Bedienungsmöglichkeiten der Heizungsanlage, entweder direkt am Heizgerät oder in Verbindung mit einer Fernbedienung auch vom Wohnraum aus. Um weitere Möglichkeiten moderner Regel- und Kommunikationstechnik zu nutzen, kann das Brennwertgerät über Internet mit dem WEM-Portal gekoppelt werden.

Dank der serienmässigen LAN-Schnittstelle sind ausser dem bauseitigen Internet-Router keine weiteren Hardware-Komponenten erforderlich. Über ein Smartphone-App können bereits die wichtigsten Werte der Heizungsanlage eingesehen und verändert werden. Weitaus umfangreichere Möglichkeiten bieten sich, wenn mittels Tablet oder PC die Anlage mit einem Internetbrowser im WEM-Portal aufgerufen wird.

Nahezu alle Istwerte sind von der Ferne einsehbar und Sollwerte können verändert werden. Darüber hinaus können über einen Datenlogger zehn gewünschte Werte aufgezeichnet und somit das Betriebsverhalten der Anlage kontrolliert und optimiert werden.

Unter Umständen kann bei auftretenden Fehlern durch eine Ferndiagnose und Korrektur von Einstellungen ein teurer Kundendienstesatz vermieden werden.

Tritt eine Störung auf, kann eine Meldung an beliebige E-Mail Adressen erfolgen.

Um die Daten vor dem Zugriff Unberechtigter zu schützen, werden diese nach dem TLS-Verfahren sicher verschlüsselt.

Mit dem Datenlogger können bis zu 10 Werte über einen beliebig langen Zeitraum aufgezeichnet werden.



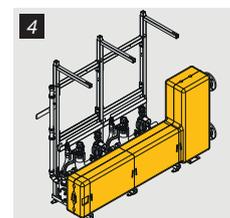
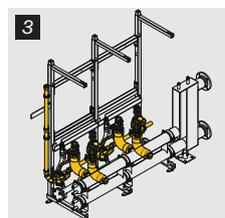
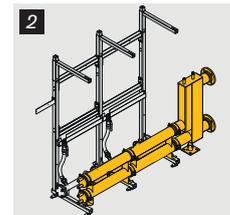
Zeit gewinnen: Dank handwerker- gerechter Lösungen.

Clevere Lösungen sparen Zeit und vermeiden Fehler.

Neben der Entwicklung des eigentlichen Brennwertgerätes legten die Konstrukteure großen Wert auf eine einfache und schnelle Montage einer Geräte-kaskade. Das System ist modular aufgebaut und kann von der Zweier- bis zur Achterkaskade modular erweitert werden, wobei die Geräte in einer Reihe nebeneinander oder zweireihig Rücken an Rücken aufgebaut werden können.

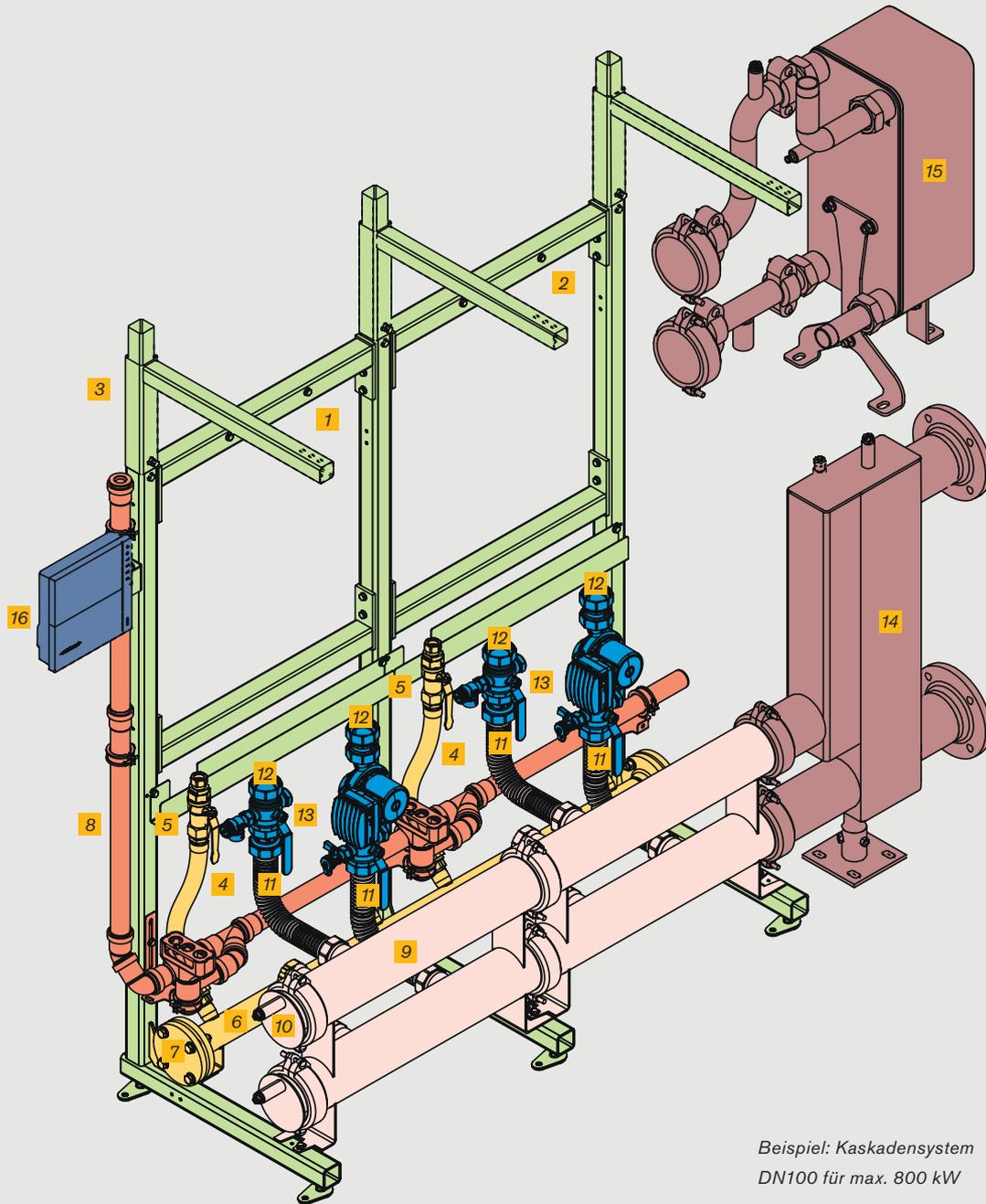
Nachdem das Trägersystem montiert und ausgerichtet ist, werden daran Gasleitungen mit

Gashähnen, Vor- u. Rücklauf-sammler, Kesselkreispumpen und Kugelhähne mit Rohrleitun-gen sowie die Kondensat-Leitungen angebracht. Erst danach werden die Brennwertgeräte in die Halteschienen eingehängt und die flexiblen Rohrleitungen angeschraubt. Für weiterführende Arbeiten wurde sogar an eine Kabeltrasse unterhalb der Geräte und an Halter für das Abgas-system gedacht. Ein zusätzlicher Vorteil des Montagesystems ist, dass vor Ort entschieden werden kann, auf welche Seite die jeweilige Leitung an das bauseitige System angeschlossen wird.



Dank des umfangreichen Montagezubehörs ist der Aufbau einer Kaskadenanlage in wenigen Schritten erledigt.

(Beispiel: Kaskaden-system DN100 für max. 800 kW)



Beispiel: Kaskadensystem
DN100 für max. 800 kW

- | | |
|--|---|
| 1 Basis-Montagegestell inkl. Kabeltrasse und Halter WEM-EM-KA | 9 Sammlermodul VL/RL WHI coll-vic 100 #1 |
| 2 Erweiterung Montagegestell Linie | 10 Sammler Endkappen-Set WHI coll-end-vic 100 #1 |
| 3 Halterung Abgassystem | 11 Wellrohr-Set DN40 Linie |
| 4 Gasschlauch 500 mm | 12 Anschlussgruppe mit Pumpe WHI con-pump 40-12,5 #1 |
| 5 Gas-Durchgangshahn Rp 1 x 22 mit TAE | 13 Schwerkraftbremse-Set DN40 G2 |
| 6 Gas-Verteilerrohr-Set DN50 2er-Modul (2L oder 4RR) | 14 Hydraulische Weiche (optional) |
| 7 Blindflansch-Set Gasrohr DN50 PN6 | 15 Systemtrennung (optional) |
| 8 Basis-Kondensatrohr-Set DN40 mit Abgassammler-Anschluss | 16 Erweiterungsmodul Kaskade WEM-EM-KA |

Planung leicht gemacht: Unterstützung analog, digital persönlich.

Planungsunterstützung erhalten Sie von uns auf unterschiedlichste Weise:

Grundlegendes Nachschlagewerk für die einfache Planung von Weishaupt Gas-Brennwertanlagen ist das Planungshandbuch.

Auch digital gibt es jede Menge Unterstützung für Ihre Planungsarbeit. Im Weishaupt Partnerportal finden Sie zum Beispiel viele Hydrauliksysteme und Elektroschaltpläne zum Herunterladen. Mehr dazu im Weishaupt Partnerportal.

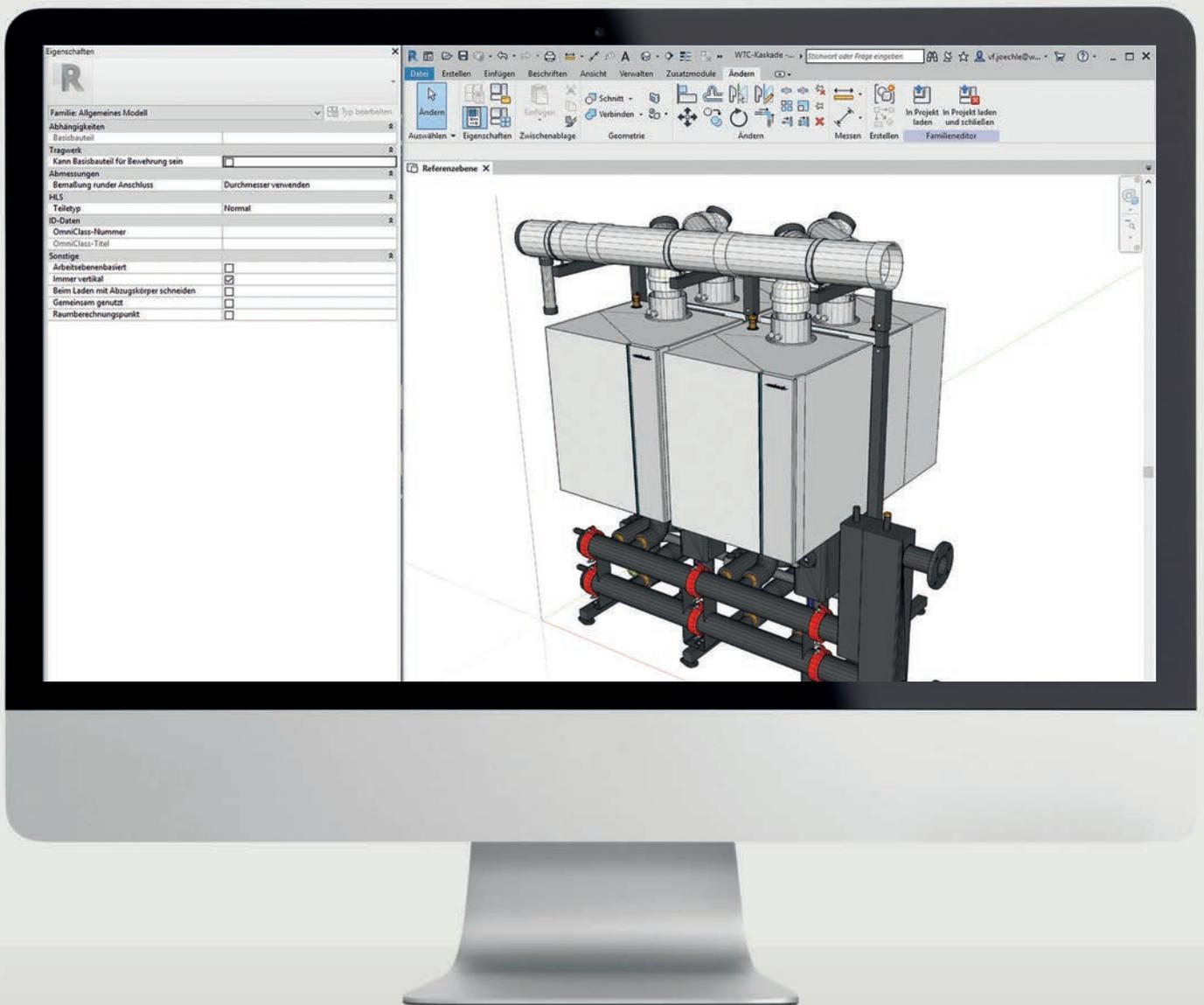
Ebenso können für die Arbeit mit CAD-Programmen entsprechende 3D-Modelle (BIM-Methode) abgerufen werden, die Ihnen den Aufbau virtueller Anlagen erleichtern.

Aber auch persönlich stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. In unserem Weishaupt-Kompetenzzentrum in Geroldswil können Sie unser Produktprogramm live erleben.

Hier bieten wir auch Seminare und Schulungen an, die Ihr Wissensspektrum zu verschiedenen Themen erweitert.

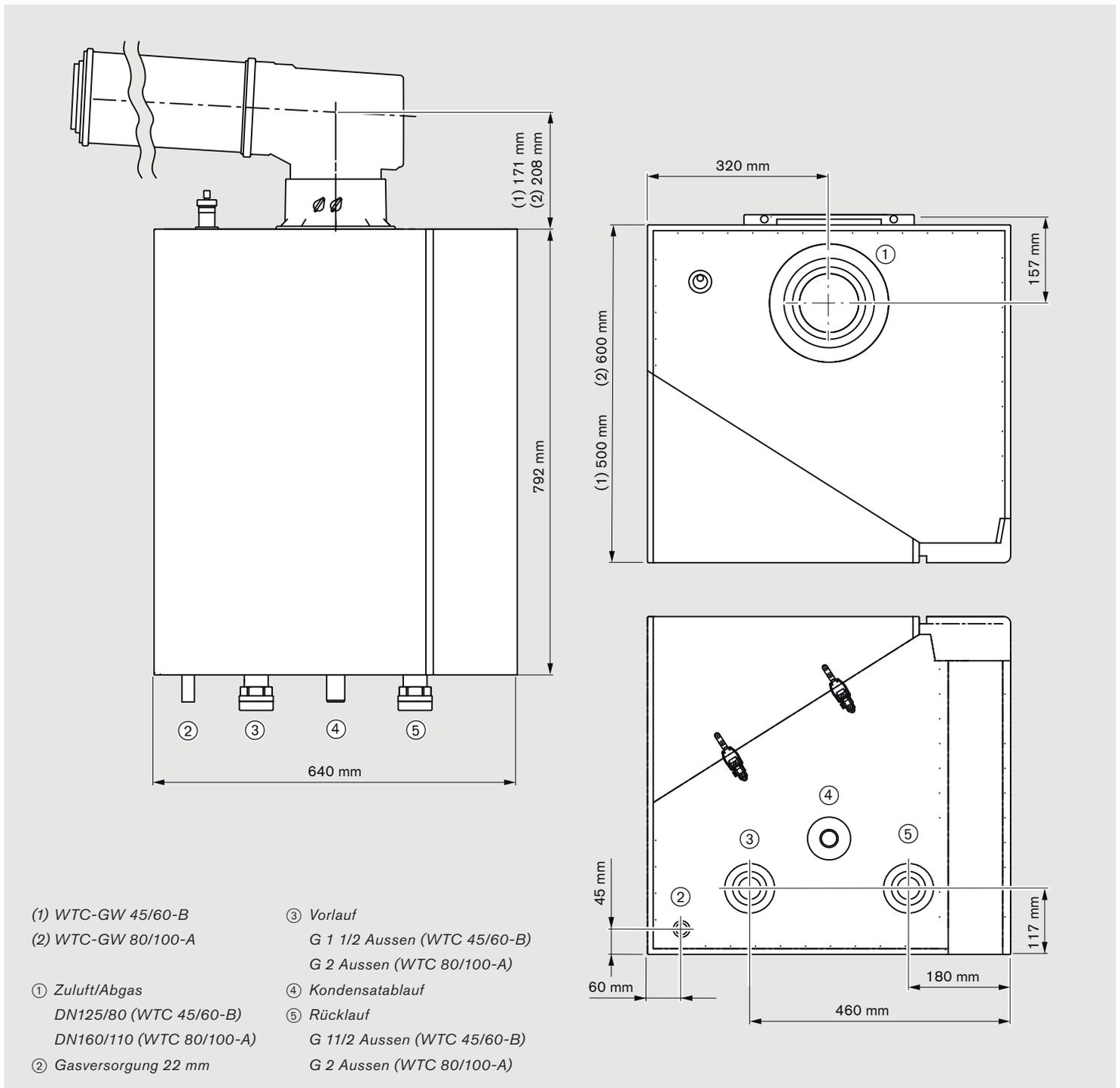


Nichts geht über die persönliche Beratung. Profitieren Sie von unserem langjährigen Know-how und einem dichten Servicenetz.



Ob Hydraulikschemen oder
CAD-Daten: in unserem Partner-
portal finden Sie digitale Tools für
Ihre Planungsunterstützung.

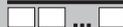
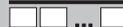
Abmessungen und technische Daten: Weishaupt Thermo Condens WTC-GW 45/60-B und 80/100-A



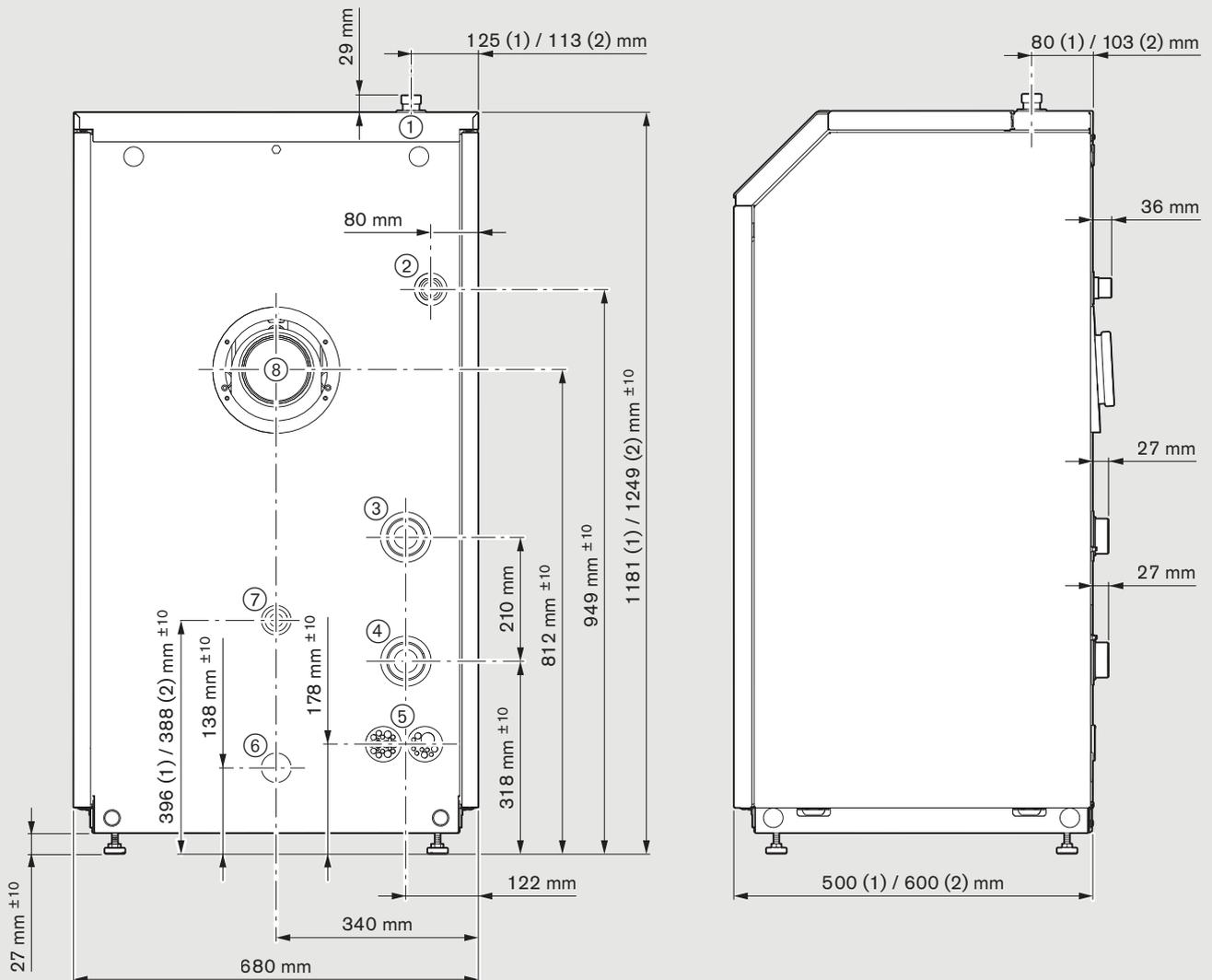
Technische Daten Geräte	WTC-GW 45-B		WTC-GW 60-B		WTC-GW 80-A		WTC-GW 100-A			
	Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max		
Kategorie Installationsart	DE: II2N3P AT: II2H3P CH: II2H3P B23/B23P/B33 C13x/C33x/C43x/C53x/C63x/C83x/C93x									
Feuerungswärmeleistung	kW	6,9	45,2	6,9	60,1	13,4	77,0	13,4	94,0	
Kessel-Nennleistung modulierend Erdgas / Flüssiggas (Propan)	(TV/TR 50/30 °C)	kW	7,5	45,8	7,5	62,2	14,4	80,0	14,4	98,2
	(TV/TR 80/60 °C)	kW	6,7	44,5	6,7	59,1	13,1	75,0	13,1	91,8
Kesselwirkungsgrad (Hi)										
bei 100 % und 80/60 °C Kesseltemperatur ①	%	99,8 (89,8 H ₂)		100,4 (90,4 H ₂)		99,6 (89,6 H ₂)		99,1 (89,2 H ₂)		
bei 30 % und 30 °C Rücklauftemperatur ①	%	109,3 (98,4 H ₂)		109,4 (98,5 H ₂)		109,9 (98,9 H ₂)		109,7 (98,7 H ₂)		
Max. zulässiger Betriebsdruck	bar	6								
Gewicht	kg	77				95				

① nach EN 15502-1:2015, direkte Methode Konstruktionsstand März 2022. Änderungen durch Weiterentwicklung möglich.

WTC-GW 45/60-B Kaskaden in Linie (L) oder Rücken an Rücken (RR)				
	2 Geräte RR 	2 Geräte L bzw. 4 Geräte RR 	3 Geräte L 	4 Geräte L 
Höhe/Breite/Tiefe mm	1920 x 819 x 1086	1920 x 1494 x 593 1920 x 1494 x 1086	1920 x 2169 x 593	1920 x 2844 x 593

WTC-GW 80/100-A Kaskaden								
	2 Geräte RR 	2 Geräte L bzw. 4 Geräte RR 	3 Geräte L bzw. 6 Geräte RR 	4 Geräte L bzw. 8 Geräte RR 	5 Geräte 	6 Geräte 	7 Geräte 	8 Geräte 
Höhe/Breite/Tiefe mm	1920 x 819 x 1286	1920 x 1494 x 678 1920 x 1494 x 1286	1920 x 2169 x 678 1920 x 2169 x 1286	1920 x 2844 x 678 1920 x 2844 x 1286	1920 x 3519 x 678	1920 x 4194 x 678	1920 x 4869 x 678	1920 x 5544 x 678

Abmessungen und technische Daten: Weishaupt Thermo Condens WTC-GB 45/60-B und 80/100-A



(1) WTC-GB 45/60-A
(2) WTC-GB 80/100-A

- ① Sicherheitsgruppe G1 Aussen
- ② Gasversorgung R1 Aussen
- ③ Vorlauf G1 1/2 (1) / G2 Aussen (2)
- ④ Rücklauf G1 1/2 (1) / G2 Aussen (2)
- ⑤ Elektroanschluss
- ⑥ Kondensatablauf (optional)
- ⑦ Kondensatablauf
- ⑧ Zuluft/Abgas Ø 160/110 mm (1) / 125/80 mm (2)

Masse in mm

Technische Daten Geräte	WTC-GB 45-B		WTC-GB 60-B		WTC-GB 80-A		WTC-GB 100-A			
	Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max		
Kategorie Installationsart	DE: II2N3P AT: II2H3P CH: II2H3P B23/B23P/B33 C13x/C33x/C43x/C53x/C63x/C83x/C93x									
Feuerungswärmeleistung	kW	6,9	45,2	6,9	60,1	13,4	77,0	13,4	94,0	
Kessel-Nennleistung modulierend Erdgas / Flüssiggas (Propan)	(TV/TR 50/30 °C)	kW	7,5	45,8	7,5	62,2	14,4	80,0	14,4	98,2
	(TV/TR 80/60 °C)	kW	6,7	44,5	6,7	59,1	13,1	75,0	13,1	91,8
Kesselwirkungsgrad (Hi)										
bei 100 % und 80/60 °C Kesseltemperatur ^①	%	99,8 (89,8 H ₂)		100,4 (90,4 H ₂)		99,6 (89,6 H ₂)		99,1 (89,2 H ₂)		
bei 30 % und 30 °C Rücklauftemperatur ^①	%	109,3 (98,4 H ₂)		109,4 (98,5 H ₂)		109,9 (98,9 H ₂)		109,7 (98,7 H ₂)		
Max. zulässiger Betriebsdruck	bar	6								
Gewicht	kg	113				133				

^① nach EN 15502-1:2015, direkte Methode Konstruktionsstand März 2022. Änderungen durch Weiterentwicklung möglich.
Kaskaden mit bodenstehenden Brennwertgeräten stehen voraussichtlich ab 2023 zur Verfügung.

Wenn
Sie uns
brauchen,
sind
wir da.

Weishaupt AG
Chrummacherstrasse 8
8954 Geroldswil
Telefon 044 749 29 29
Telefax 044 749 29 30
24-h-Service 0848 830 870
info@weishaupt-ag.ch
www.weishaupt-ag.ch

Druck-Nr. 83219113, März 2022
Printed in Germany, Nachdruck verboten.



Schulungs- und Verwaltungsgebäude in Geroldswil (ZH)

**Ein dichtes Service-Netz
gibt Sicherheit**

Weishaupt Heizsysteme erhält man in guten Heizungsbau-Fachbetrieben, mit denen Weishaupt partnerschaftlich zusammenarbeitet.

Zur Unterstützung des Fachhandwerks unterhält Weishaupt ein dichtes Vertriebs- und Servicenetz.

Lieferung, Ersatzteilversorgung und Service sind so stets sichergestellt. Auch wenn Not am Mann ist, ist Weishaupt zur Stelle. Der technische Kundendienst steht Weishaupt-Kunden 365 Tage im Jahr und rund um die Uhr zur Verfügung.



Pyropac AG, Sennwald (Kanton St. Gallen), Produktionsbetrieb für Weishaupt Heizsysteme